

Zukunftsraum Land: Rückenwind für Österreichs Landwirtschaft

Andrä Rupprechter^{1*}

Österreichs Landwirtschaft steht vor großen Herausforderungen. Der instabile Weltmarkt und die unberechenbaren Folgen des Klimawandels verlangen zahlreiche Umstellungen sowie zusätzliche Anstrengungen im heimischen Agrarsektor. Umso wichtiger ist, dass sich unsere Bäuerinnen und Bauern auf den notwendigen Rückhalt verlassen können. Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) setzt auf nachhaltige Maßnahmen und gezielte Impulse: rasche Fördergelder, eine umfassende Ernteversicherung, die Erhöhung der Absatzförderung und optimale Exportunterstützung für unsere landwirtschaftlichen Betriebe.

Die Strategiediskussion in den einzelnen tierischen Sektoren ist von zentraler Bedeutung und so habe ich bereits im Vorjahr im Rahmen des Milchdialogs den Strategieprozess „Perspektiven Milchwirtschaft“ initiiert. Die Veredelung von Grünland zu wertvollem tierischen Eiweiß sichert die Erhaltung unserer Kulturlandschaft insbesondere im Berggebiet und kann wirtschaftlich nur durch die Vermarktung von Produkten mit hoher Qualität erreicht werden. Daher werden die 7 Mio. € EU-Sonderbeihilfe für Erzeuger der Tierhaltungssektoren im Rahmen des Österreichischen Programms Ländliche Entwicklung durch Investitionen beispielsweise in Tierschutz und Tierwohl oder in qualitätssichernde Maßnahmen verdoppelt.

Wir sind bereits auf einem guten Weg, der uns neue Chancen für die Zukunft eröffnet. Zum Beispiel, wenn es darum geht, mit unseren Produkten auf den internationalen Märkten zu punkten. Seit Jahren folgt die österreichische Landwirtschaft einer konsequenten Qualitätsstrategie. Gerade hochwertige Lebensmittel werden auch international immer stärker nachgefragt. Dank unserer Exportinitiative wurden 2015 vor allem im ostasiatischen Raum neue Märkte für österreichische Qualitätsprodukte geöffnet. Trotz Russlandembargo konnten wir die Exporte hoch halten. Neue, stabile Absatzmärkte sind die beste Zukunftsversicherung für einen starken, krisenfesten Agrarsektor.

Mit unserer Exportinitiative „Best of Austria“ setzen wir 2016 wieder einen starken Schwerpunkt auf den Außenhandel. Unter dem Motto „Innovativ im Land, erfolgreich in der Welt“ holen wir aufstrebende Unternehmen aus Österreich vor den Vorhang. Sie sollen zum Nachahmen motivieren und mit ihrer Vorbildwirkung den Grundstein für viele neue Projekte und Innovationen legen. Dabei gilt der Grundsatz: Aus der Region für die Region in die Welt.

Wir wollen der Bevölkerung bewusst machen, was Österreich der Welt zu bieten hat. Nehmen wir uns die innovativsten Beispiele zum Vorbild.

¹ Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Stubenring 1, A-1010 Wien

* Ansprechpartner: BM DI Andrä Rupprechter, buero.rupprechter@bmlfuw.gv.at



